



Das Fränkische Seenland

Warst du schon mal am Altmühlsee, am Brombachsee oder am Rothsee? Viele Besucher schätzen das Fränkische Seenland wegen seiner vielen Freizeitmöglichkeiten. Was aber kaum jemand weiß: Diese Seenlandschaft wurde erst vor einigen Jahrzehnten künstlich angelegt, also von Menschen gebaut. Die drei naturnah gestalteten Seen sind Teil des sogenannten „Wasserüberleitungssystems“. Dazu gehört auch noch der Main-Donau-Kanal, der eben diese beiden Flüsse im Norden und im Süden Bayerns miteinander verbindet. Auf der Karte kannst du verfolgen, auf welchen zwei getrennten Wegen die rund 150 Millionen Kubikmeter Wasser pro Jahr übergeleitet werden. Das ist etwa so viel Wasser, wie in allen drei Seen zusammen Platz hat. An zwei Stellen überquert das Wasser die Europäische Hauptwasserscheide. Findest du sie?



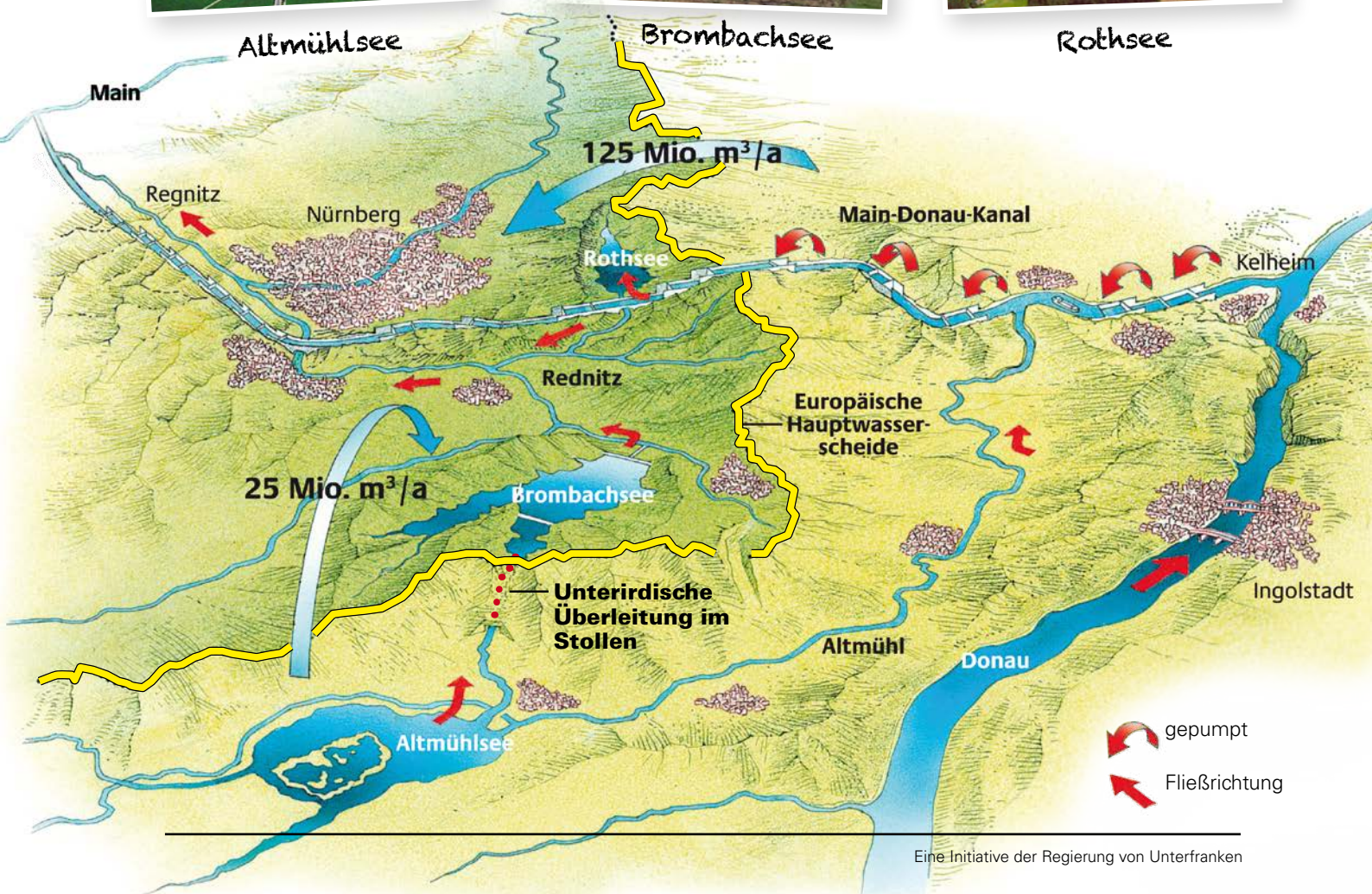
Altmühlsee





Brombachsee



Rothsee



-  gepumpt
-  Fließrichtung

Das Fränkische Seenland

In der Tabelle sind einige Aussagen aufgeführt, warum das Überleitungssystem und das Seenland gebaut wurden.

Aber Achtung: Darunter sind aber auch falsche Aussagen geraten! Diskutiert in kleinen Gruppen, welche davon richtig sind, und tragt eure Ergebnisse dann in die Tabelle ein.



	Richtig	Falsch
Durch das Überleitungssystem werden pro Jahr 150 Millionen Kubikmeter Wasser aus dem wasserreichen Süden in den wasserarmen Norden geleitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durch den Altmühlsee und den Brombachsee werden Hochwasserschäden im Altmühltal verringert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit dem Überleitungssystem kann man die Europäische Hauptwasserscheide nicht überwinden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit den Seen ist ein attraktives Naherholungsgebiet entstanden, mit dem auch Geld verdient werden kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Main-Donau-Kanal ist eine wichtige Wasserstraße, auf der die Schiffe von der Nordsee bis zum Schwarzen Meer fahren können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Trockenzeiten kann durch das Überleitungssystem die Wassermenge in Rednitz, Regnitz und Main erhöht und so deren Wasserqualität verbessert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auf den Seen und dem Main-Donau-Kanal können die Besucher segeln und surfen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durch die gebauten Wasserkraftwerke wird Strom gewonnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beim Bau der Seen und der Umgestaltung der Flüsse musste es schnell gehen. Somit konnte keine Rücksicht auf den Schutz von Natur und Landschaft genommen werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>